

**Generalversammlung 2019  
der IAF Interessengemeinschaft Ausbildung im Finanzbereich  
vom Dienstag, 11. Juni 2019, in Zürich**

---

## **Jahresbericht 2018 des Präsidenten**

### **1. Umfeld**

#### *Marktumfeld*

IAF setzte 2018 den Wachstumskurs erfolgreich fort. Sie zertifizierte über 600 Finanzberaterinnen und Finanzberater und Finanzplanerinnen und Finanzplaner. Das ist die zweithöchste Zahl von Bildungsabschlüssen in der Geschichte der IAF.

Die Nachfrage nach Aus- und Weiterbildung im Finanzbereich war im Berichtsjahr ungebrochen hoch. Erfreulicherweise setzt sich bei immer mehr Akteuren der Finanzbranche – sowohl Beraterinnen und Beratern als auch deren Arbeitgebern – die Erkenntnis durch, dass Finanzkunden nur noch mit hochwertiger Beratung gewonnen und gehalten werden können. Immer mehr Gesellschaften integrieren darum die IAF-Abschlüsse in ihre internen Personalentwicklungsprogramme.

Die IAF ist für die Zukunft gut aufgestellt. Ziel bleibt weiterhin, mit anspruchsvollen Bildungsabschlüssen, die auf einer umfassenden und praxisorientierten Ausbildung basieren, die Qualität der Finanzberatung zu fördern und Beraterinnen und Berater sektorübergreifend fit für die Zukunft zu machen.

### **2. Mitglieder**

Im Berichtsjahr ist die Valiant Bank als neues Mitglied zur IAF gestossen. Abgänge gab es keine. Damit beträgt unser Mitgliederbestand per Ende 2018 31 Gesellschaften und Verbände. Im laufenden Jahr 2019 wurde die Mitgliederzahl mit dem Eintritt von Feusi Bildungszentrum und von Akad Business noch weiter ausgebaut.

### **3. Vorstand**

Der Vorstand setzte sich während des Berichtsjahrs wie folgt zusammen:

- Marco Baur (Präsident)
- Peter Häfliger (Vizepräsident, Prüfungsbetrieb)
- Andreas Favazzo (bis GV 2018)
- Roland Gassmann (Finanzen)
- Roger Jansen (ab GV 2018)
- Michael Kessler
- Markus Moll
- Michel Möglich
- Markus Streule
- Remo Weibel

Der Vorstand führte im Berichtsjahr 2018 drei und im laufenden Jahr 2019 bis heute zwei Sitzungen durch.

#### *Vorstandsausschuss*

Dem 2016 gebildeten Vorstandsausschuss gehörten im Berichtsjahr die Vorstandsmitglieder Marco Baur, Peter Häfliger, Roland Gassmann und Michael Kessler sowie die beiden Geschäftsstellenleiter Felix Horlacher und André Steiner an.

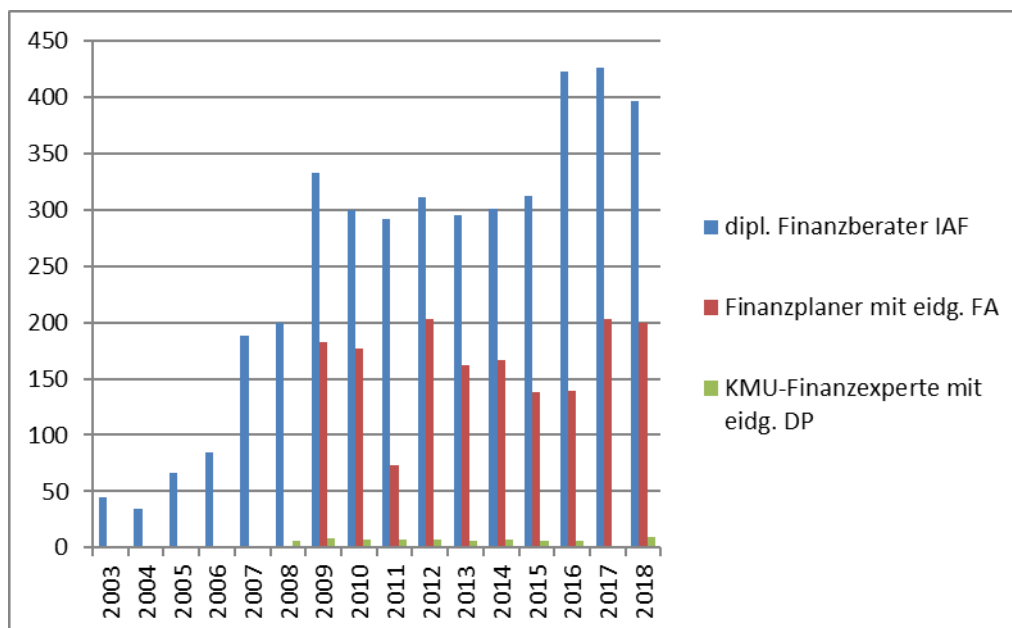
Der Vorstandsausschuss hat im Jahr 2018 fünf Mal und im Jahr 2019 bis heute vier Mal getagt.

#### *Beschwerdeausschuss*

Der Beschwerdeausschuss besteht aus den Vorstandsmitgliedern Peter Häfliger, Michael Kessler und Markus Moll.

## 4. Prüfungsbetrieb

Der Prüfungsbetrieb als Kerngeschäft der IAF entwickelte sich im Berichtsjahr auf hohem stabilem Niveau.



#### *Finanzberater/-innen und Finanzplaner/-innen*

Kandidatinnen und Kandidaten, welche die Abschlussprüfung erfolgreich abgelegt und ihr Abschlusszertifikat erhalten haben:

- Dipl. Finanzberater/innen IAF 397 (Vorjahr 426)
- Finanzplaner/innen mit eidg. Fachausweis 200 (Vorjahr 203)

Dies stellt die zweithöchste Anzahl erteilter Zertifikate in der Geschichte der IAF dar. Historisch hat die IAF seit 2003 total 4009 Finanzberater und Finanzberate-

rinnen diplomiert und seit 2009 1644 Fachausweise als Finanzplanerin oder Finanzplaner verliehen. An der Diplomfeier vom Januar 2019 konnte symbolisch der 4000. Finanzberater IAF ausgezeichnet werden.

Die IAF-Abschlüsse bilden damit den Benchmark für gute Finanzberatung.

#### *KMU-Finanzexperte/-expertin*

In der Qualifikation KMU-Finanzexperte/-expertin mit eidg. Diplom wurde nach einem Jahr Pause 2018 wieder eine Abschlussprüfung durchgeführt. Neun Kandidatinnen und Kandidaten bestanden die Prüfung und erhielten das eidgenössische Diplom.

#### *Dipl. Swiss Fund and Asset Management Officer FA/IAF*

Die IAF ist Co-Trägerin der von Fund Academy durchgeführten Prüfungen zum Dipl. Swiss Fund and Asset Management Officer FA/IAF. 2018 erhielten 41 (Vorjahr 27) erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen ihre Diplome.

## **5. Kommunikation**

Die IAF ist an der Basis ihrer Diplomandinnen und Diplomanden gut verankert. Die meisten Absolventen finden ihren Weg zur IAF über eine Empfehlung von Berufskollegen oder Vorgesetzten. Die grosse Zahl zufriedener Alumnis ist unser Erfolgsrezept.

Die IAF will diese hohe „Bottom-up“-Akzeptanz festigen durch eine verbesserte „Top-Down“-Kommunikation mit den Entscheidungsträgern der Finanzindustrie. Es geht um eine breitere Abstützung auf den Stufen Vereinsmitglieder und Vorstand sowie die stärkere Positionierung der IAF in Öffentlichkeit und Branche durch eine professionellere Kommunikation.

Der Vorstand hat eine kohärente Kommunikationsstrategie formuliert und 2018 konsequent umgesetzt:

#### *Newsletter*

Die Kommunikation mit unseren Stakeholdern führen wir vorab über unseren E-Newsletter. Die IAF-News erscheinen zehnmal jährlich per E-Mailing und in der «Schweizer Versicherung». Seit 2018 versenden wir den E-Newsletter in drei Sprachen: Deutsch, Französisch und Italienisch.

#### *Medienarbeit*

Die bewährte Zusammenarbeit mit der Fachpublikation Schweizer Versicherung (Ringier Axel Springer Media) wurde fortgeführt.

Weiter profitierte die IAF im Berichtsjahr von Erwähnungen im Rahmen der Medienpräsenz von Präsident Marco Baur, der in verschiedenen Medien mit Zitaten, Fachartikeln und Interviews präsent war. Zudem intensiviert IAF die Medienarbeit in Zusammenarbeit mit Walter Lutz (LUTZ Public Relations GmbH), um auch im zunehmend engeren publizistischen Angebot die eigenständige Medienpräsenz der IAF zu stärken. Dabei soll auch der motivierte Kreis der IAF-Alumni einbezogen werden.

## *Social Media*

Die IAF ist auf Facebook, Twitter & Co auf Deutsch und Französisch aktiv. Die Nutzerzahlen entwickeln sich sehr erfreulich. Es zeigte sich, dass der vermehrte Einsatz von Videomonials die Social-Media-Präsenz von IAF spürbar stärkt.

## *Videomonials*

Videobotschaften geniessen heute grössere Aufmerksamkeit als geschriebene Texte. IAF nutzt diese Entwicklung und publiziert im laufenden Jahr 2019 fünf eigene Videomonials mit Diplomanden, dem Keynote Speaker des IAF-Podiums und dem Präsidenten. Ein aktuelles Beispiel findet sich unter diesem QR-Code:



(Video live ab 11. Juni 2019)

## *IAF-Podium 2019*

Nachdem im Berichtsjahr kein IAF-Podium stattfand, lädt IAF 2019 wieder zu einem öffentlichen Vorabendpodium ein. Das Podium ist öffentlich und findet am Montag, 16. September, von 17.30 bis 19.00 Uhr im Zürcher Marriott Hotel statt. Der Eintritt ist frei.

Nach der Keynote zum Thema «Digitalisierung in der Finanzberatung» von Henrike Säuberli, Executive Briefing Consultant, IBM Research THINKLab werden Lukas Gähwiler, Chairman UBS Schweiz, Andreas Krümmel, CEO Generali Gruppe Schweiz, Sven Wiederkehr, GL Glarner Kantonalbank, Henrike Säuberli, Reto Spring, Präsident Finanzplanerverband FPVS, und Marco Baur als Vertreter der IAF darüber diskutieren, welchen Stellenwert die persönliche Finanzberatung und Finanzplanung heute und in Zukunft hat. Direkt mit der Diskussion verbunden sind die Themen Ausbildung und Zertifizierung, Compliance-Anforderungen sowie Produzenten- und Kundenerwartungen.

## *Wettbewerb «Finanzberater des Jahres»*

Im Jahr 2018 wurde bereits zum 13. Mal der «Finanzberater des Jahres» prämiert. Die IAF hat für diesen etablierten Wettbewerb wiederum das Patronat übernommen.

Ab dem aktuellen Jahr 2019 wird der Wettbewerb auch in französischer Sprache und mit erweitertem Patronat durchgeführt. Nebst IAF haben neu versicherungsseitig der VBV (Berufsbildungsverband der schweizerischen Versicherungswirtschaft) und bankenseitig die SAQ (Swiss Association for Quality) die Schirmherrschaft über diesen sportlichen Contest übernommen.

## **6. Finanzen**

Die IAF ist finanziell gesund. Das Eigenkapital per Ende 2018 betrug CHF 1.60 Mio. (Vorjahr CHF 1.51 Mio.). Der operative Umsatz betrug im Berichtsjahr CHF 1.38 Mio. (Vorjahr CHF 1.43 Mio.).

## **7. Ausblick 2019**

Vorstand und Vorstandsausschuss werden verschiedene strategische Themen weiterverfolgen. Ein Schwerpunkt bildet weiterhin die verbesserte Positionierung bei unseren Zielgruppen. Wir werden darüber an der GV informieren.

Im Kerngeschäft Prüfung & Zertifizierung setzt die IAF im aktuellen Geschäftsjahr wie auch in Zukunft weiterhin auf die Themen Qualität und Praxisnähe. Fokus bleibt der sektorübergreifende Praxisbezug, der das Markenzeichen der IAF-Abschlüsse ist.

Die IAF will die Finanzbranche bei der Umsetzung neuer Regulationen (Fidleg/Finig, revidiertes VAG) unterstützen. Unser Ziel ist es, dass die IAF-Abschlüsse auch neuen regulatorischen Anforderungen genügen.

Die IAF ist weiterhin auf Erfolgskurs. Sie verdankt dies ganz wesentlich der Unterstützung und dem Einsatz ihrer verschiedenen Stakeholder: den Vereinsmitgliedern, den Vorständen und QSK-Mitgliedern, vor allem aber den Expertinnen und Experten, den Autorinnen und Autoren sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Prüfungsleitung – sie alle tragen mit Fachexpertise, Arbeitseifer und Enthusiasmus zum Erfolg der IAF bei. Nicht zu vergessen unsere verschiedenen Partnerorganisationen: Behörden, Verbände und Schulen, die das produktive Umfeld für unsere Erfolge bilden.

Ihnen allen sei für ihren Einsatz herzlich gedankt!

Zürich, 11. Juni 2019

IAF Interessengemeinschaft für Ausbildung im Finanzbereich  
Marco Baur, Präsident